

Formation
Carreleur



Fédération Romande
du Carrelage - FeRC

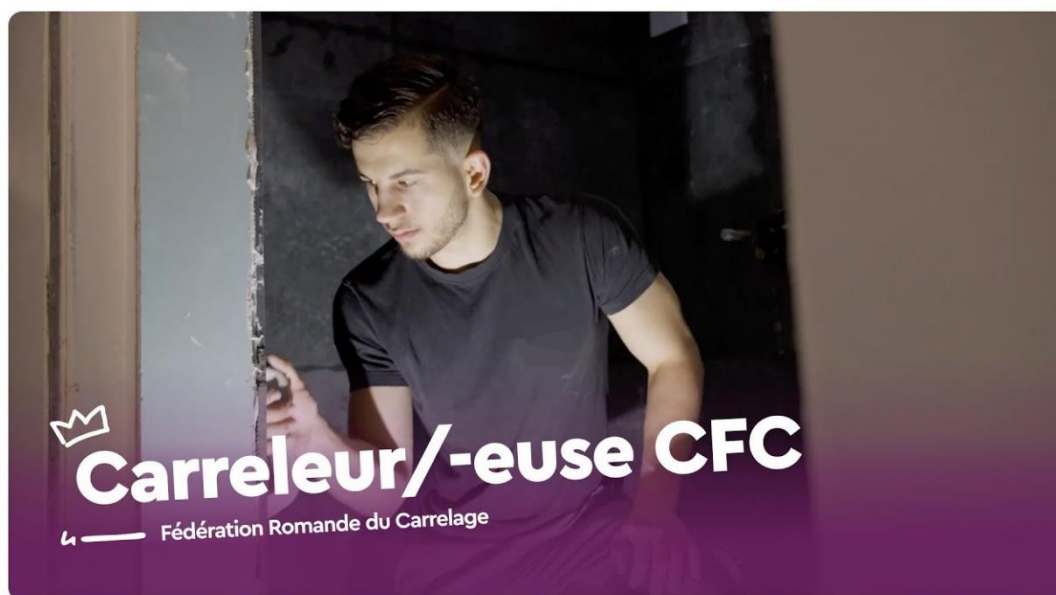
Fédération Romande
du Carrelage
FeRC

Ch. de l'Islettaz 5 | CH-1305 Penthaz

Tél. +41 21 881 17 10

info@ferc.ch | www.ferc.ch

ANHANG ZUM REGLEMENT DES WESTSCHWEIZER WETTBEWERBS DES BERUFS PLATTENLEGER/PLATTENLEGERIN



Gültig ab dem 1. August 2021

INFORMATIONEN

Sämtliche Informationen sind erhältlich bei:

Fédération Romande du Carrelage - FeRC

Ch. de l'Islettaz 5
1305 Penthelaz
Tel. 021 881 17 10
info@ferc.ch
www.ferc.ch

Kontaktperson:

Patrick Loosli
ploosli@ferc.ch

Die Organisation und der Ablauf vor Ort obliegen den kantonalen Verbänden, unterstützt von der FeRC und in Zusammenarbeit mit dem Westschweizer Chefexperten.

ERLÄUTERUNGEN ZUR BEWERTUNG DER OBJEKTE

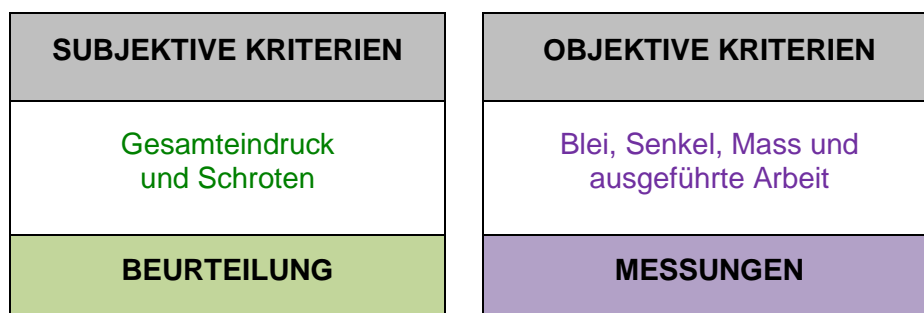
PRÄAMBEL

Die Bewertung der von den Kandidierenden realisierten Objekte (Evaluation und Vergabe der Punkte) ist ähnlich mit dem bei den nationalen Wettbewerben angewandten System. Dieses System entspricht nicht der üblichen Bewertung bei den Lehrabschlussprüfungen.

Bei diesem Wettbewerb stehen für die Kriterien der visuellen Aspekte weniger Punkte zur Verfügung. Der Schwerpunkt liegt hauptsächlich auf den messbaren Kriterien.

BEWERTUNGSSYSTEM

Die Bewertung erfolgt anhand von sechs verschiedenen Kriterien, aufgeteilt auf zwei Bereiche.



Die objektiven Kriterien werden «**Beurteilung**» genannt und die objektiven Kriterien sind die «**Messungen**».

SUBJEKTIVE KRITERIEN «BEURTEILUNG»

Die Kriterien **Gesamteindruck** und **Schroten** werden von den Experten mit maximal 3 Punkten bewertet:

- 0 = Ungenügend / nicht ausgeführt
- 1 = Genügend
- 2 = Gut
- 3 = Sehr gut

Der Gesamteindruck wird für den gesamten Gegenstand, also die Wände und den Boden, gleichzeitig beurteilt. Die Beurteilung von den Schroten erfolgt für Wände und Boden separat.

OBJEKTIVE KRITERIEN «MESSUNGEN»

Die Zahl der Kontrollpositionen und ihre Standorte werden vor dem Wettbewerb vom Chefexperten festgelegt und sind für alle Kandidierenden identisch.

Die Kriterien **Blei**, **Senkel** und **Mass** werden gemäss den effektiven Messungen beurteilt. Die Experten vergeben keine Punkte, sondern geben die Messgrösse oder die am Objekt gemessene Differenz in mm an.

- Jede Abweichung von 1 mm = 25 % Abzug vom Total der Punkte der kontrollierten Position.

Beim letzten Kriterium **Ausgeführte Arbeit** kontrollieren die Experten, ob die ausgeführte Arbeit den Plänen (vollständige Ausführung und richtige Farben) entspricht.

- Beurteilung in einer einzigen Position, Ergebnis = «bestanden» oder «nicht bestanden».

ZUSAMMENSTELLUNG DER PUNKTE

Die Ergebnisse werden im Berechnungssystem eingetragen.

Dieses berechnet die Zahl der Punkte für jede Position und das von der Kandidatin/vom Kandidaten erzielte Total.